



öffentlich

Betreff:

Filiallösung Humboldtgynasium

Einreicher: Fraktion CDU/ANW, Fraktion SPD, Fraktion FDP/FP,
Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 30.06.2009

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.09.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zum Schuljahr 2010/2011 Standorte für eine temporäre Filiallösung als Ersatz für den maroden Barackenstandort des Humboldtgynasium zu prüfen. Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung im Oktober 2009 zur Kenntnis zu geben.

gez. Michael Schröder
Fraktionsvorsitzender
CDU/ANW

gez. Mike Schubert
Fraktionsvorsitzender
SPD

gez. M. Engel-Fürstberger
Fraktionsvorsitzende
FDP/FP

gez. Dr. Scharfenberg
Fraktion DIE LINKE

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die in der Stadtverordnetenversammlung am 03.06.2009 beschlossene DS 09/SVV/0531 beinhaltet die Zeitvorgabe 2009/2010, die nicht zu realisieren ist. Daher hat sich der Ausschuss für Bildung und Sport auf einen Terminvorschlag 2010/2011 verständigt. Da der Ausschuss nicht antragsberechtigt ist, wird diese neue Fassung von den unterzeichneten Fraktionen eingereicht.